



Meldeauswertung des IAKH-Fehlerregisters

in Zusammenarbeit mit der DIVI und dem PaSOS von DGAI/BDA

Meldung über



IAKH Fehlerregister



PaSOS/PaSIS-DGAI/BDA

| | |
|---|--|
| Thema/Titel | Verzögerung der Transfusion durch inkomplette Anforderung |
| Fall-ID | 09-2009-i6n5 |
| Fallbeschreibung (wie sinngemäß gemeldet) | Da das Ergebnis der Blutgruppenbestimmung bei unvollständigem Patientendatensatz auf der Anforderung nicht zugeordnet werden kann, wird die Anforderung nicht weiter bearbeitet, der anfordernde Arzt auf Station aber auch nicht informiert. Nach Stunden vor dem nach Hause geht fällt es auf, dass der anämische Patient mit dem Hb von 7,5 g/dL die Blutkonserve nicht erhalten hat. Die Blutbank wird angerufen und die Anforderung korrigiert. Die Transfusion wird dann vom Nachtdienst angehängt. |
| Problem | <ul style="list-style-type: none">• Mangelhafte Anforderung• Kommunikation von Blutbank auf Station• Zusätzliche Gefährdung des Patienten außer Verzögerung durch Verlagerung des Administrationsprozesses an fremden Doktor aus dem Nachtdienst |
| Prozessschritt** | Anforderung -2 |
| Wesentliche Begleitumstände | Routine, Wochentag |
| *Risiko der Wiederholung/Wahrscheinlichkeit | 3/5 |
| *Potentielle Gefährdung/Schweregrad | 4/5 |
| Empfehlung zur Vermeidung (hilfreich könnten sein: Veränderung der Prozess- und Strukturqualität mittels Einführung /Erstellung /Beachtung der vorgeschlagenen Maßnahmen) | <p><u>Prozessqualität:</u></p> <ul style="list-style-type: none">• SOP- Anforderung von Blutprodukten: komplette Patientendaten, Transfusionsanamnese, Dringlichkeit und Indikation <p><u>Strukturqualität:</u></p> <ul style="list-style-type: none">• Elektronische Anforderung mit Plausibilitätsprüfung, ob alle obligatorischen Angaben vorhanden sind• Kommunikation der Blutbanksoftware mit dem KIS hätte eine Warnmeldung ausgeben können, dass Blut trotz Anforderung nicht bereitsteht |

***Risikoskala:**

| Wiederholungsrisiko | | Schweregrad/Gefährdung | |
|----------------------------|---|-------------------------------|---|
| 1/5 | sehr gering/sehr selten max. 1/100 000 | 1/5 | sehr geringe akute Schädigung/ohne bleibende Beeinträchtigung |
| 2/5 | gering/selten max. 1/10 000 | 2/5 | geringe Schädigung/wenig vorübergehende Beeinträchtigung |
| 3/5 | mittel häufig max. 1/1000 | 3/5 | mäßige bis mittlere akute gesundheitliche Beeinträchtigung/leichte bleibende Schäden |
| 4/5 | häufig, min. 1/100 | 4/5 | starke akute Schädigung/beträchtliche bleibende Schäden |
| 5/5 | sehr häufig, min. 1/10 | 5/5 | Tod/schwere bleibende Schäden |

****Prozessschritte für die Verabreichung von Blutprodukten**

1. -Fehler bei der Probenabnahme,
2. -Fehler bei der Anforderung des Blutproduktes,
3. -Fehler im Labor,
4. -Fehler im Bereich der Handhabung oder Lagerung,
5. -Fehler im Bereich von Produktausgabe, Transport, oder Verabreichung
15. -Fehler bei der Patientenidentifikation